

Dreijähriges Berufskolleg für Sozialpädagogik (praxisintegriert) (3BKSPIT)

Ziel der Ausbildung:

Praxisintegrierte Ausbildung zur/zum staatlich anerkannten Erzieher/in

Dauer der Ausbildung:

Die Ausbildung dauert insgesamt drei Jahre.

Gliederung der Ausbildung:

- bis zu 22 Stunden Unterricht je Schulwoche an drei Tagen
- 16 Stunden praktische Ausbildung je Schulwoche an zwei Tagen in einer sozialpädagogischen Einrichtung (mindestens 2000 Stunden in während der gesamten Ausbildung)
- Ausbildung kann in allen Arbeitsfeldern des Berufsbildes stattfinden (u.a. Kindertagesstätten, Horten, Schulkindergärten, Förderschulen, Jugendzentren, u.a.)
- während der Ausbildung müssen zwei Fremdpraktika zum Erfahrungen in der Arbeit mit unterschiedlichen Altersgruppen (0-3, 3-6, 6+)

Aufnahmevoraussetzungen:

Mittlere Bildungsabschluss sowie

- einjähriges Berufskolleg für Praktikanten/innen
- **oder** einschlägige Berufsausbildung (z.B. Kinderpfleger/in)
- **oder** Hochschulreife oder Fachhochschulreife*
- **oder** einjährige abgeschlossene Berufsausbildung im sozialpädagogischen Bereich*
- **oder** einjährige abgeschlossene Berufsausbildung im pflegerischen Bereich (in Verbindung mit dem Besuch des zweistündigen Faches „Pädagogik und Psychologie“)*
- **oder** zweijährige kontinuierliche Tätigkeit in der Tagespflege mit mehreren Kindern*
- **oder** zweijährige Vollzeittätigkeit mit Kindern (FSJ oder BFD können berücksichtigt werden)
- **oder** zweijährige abgeschlossene Berufsausbildung*
- **oder** Führung eines Familienhaushaltes (für mehr als drei Jahre)*
- **und** ein Ausbildungsvertrag zwischen Bewerber/in und Träger/Ausbildungseinrichtung gemäß TVÖD
- **und** bei Personen, deren Muttersprache nicht Deutsch ist, sind ausreichende deutsche Sprachkenntnisse (Sprachniveau B2) nachzuweisen

* in Verbindung mit einem sechswöchigen Praktikum (240 Stunden) in einer sozialpädagogischen Einrichtung, welches innerhalb der letzten fünf Jahre unter Anleitung einer Fachkraft absolviert wurde.

Zur Aufnahme sind vorzulegen:

- Aufnahmeantrag
- Lebenslauf (tabellarisch)
- Beglaubigte Kopie der für die Aufnahme maßgeblichen Zeugnisse
- Ausbildungsvertrag (Dieser muss nach Abschluss der Schule zur Genehmigung vorgelegt werden.)

Ohne Nachweis der geforderten Unterlagen ist eine Aufnahme in das Berufskolleg nicht möglich!



Ihre Teilnahme kann durch einen Bildungsgutschein gefördert werden. Informieren Sie sich bei Ihrer zuständigen Agentur für Arbeit oder Ihrem Jobcenter und vereinbaren Sie einen Termin mit uns für ein Beratungsgespräch.

Dokumentname	Geltungsbereich	Erstellt von	Freigegeben von	Letzte Aktualisierung	Seiten
FAL3_FSP_3BKSPIT_Info	1BKSP	JUNMA	JUNMA	26.01.2021	1 von 1